



Der Gemeinderat informiert – Sitzung vom 17. Juni 2020:

Der Bürgermeister begrüßte **Anna-Lisa Klein** als neue Schriftführerin. Herr **Holger Veeck** wurde als neues Ratsmitglied verpflichtet – er ist für Martin Massierer nachgerückt.

Im Rahmen der Dorferneuerung beabsichtigt die Gemeinde, die Fassade am Gemeinschaftshaus zu erneuern sowie den „Alten Schulhof“ als Marktplatz neu zu gestalten. Einzelheiten hierzu können auf der Homepage ([www.siesbach.de](http://www.siesbach.de)) eingesehen werden. Die in diesem Zusammenhang ermittelten Kosten erschienen allen Ratsmitgliedern als deutlich zu hoch – Nachbesserungen und Streichungen einzelner Positionen, wie Beleuchtung und Baumscheiben, sind erforderlich, bevor ein Förderantrag eingereicht werden kann. In einem weiteren Punkt wurde das gemeindliche Einvernehmen zur Änderung der Grenzen der beiden Siesbacher Jagdbogen erteilt. Nach Zustimmung des Vorstandes der **Jagdgenossenschaft** kann dann der Jagdvertrag mit den Brüdern Klehr rechtlich wirksam werden. Nach umfassender Prüfung und vielen Diskussionen hat sich der Gemeinderat dazu entschlossen, die **Gaststätte im Gemeinschaftshaus** zu verpachten. In dieser Maßnahme erkennen die Ratsmitglieder eine Chance, das Gemeinschaftshaus intensiver als Begegnungsstätte nutzen zu können. Der Gemeinderat ist sich darüber im Klaren, dass die Verpachtung der Gastwirtschaft attraktive Konditionen und ein breites Nutzungsspektrum aufzeigen sollte, gleichzeitig sollte die gewohnte Nutzung durch die Siesbacher Bürger\*innen, Vereine und Gruppierungen nicht eingeschränkt werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, über Annoncen, Informationen und weitere Möglichkeiten eine geeignete Person oder Familie zu suchen. Die Einbeziehung der **Gemeindewohnung** könnte die Attraktivität erhöhen. Parallel hierzu soll ein Nutzungsvertrag erstellt werden, der im Besonderen die Interessen der Teilnehmer des „**Siesbacher Gesprächskreises**“ berücksichtigt. Unter Mitteilungen und Anfragen wurde ausführlich über die **Entsorgung von Grün- und Gartenabfällen** gesprochen. Da auf einem zum Verkauf stehenden Gemeindegrundstück diese Abfälle entsorgt wurden, hat man sich intensiv mit der Thematik befasst. Es ist aus verschiedenen Gründen umweltschädlich, wenn solche Abfälle einfach in die Natur gekippt werden, und somit illegal. Wer dies dennoch tut riskiert eine **Geldbuße** bis zu 1500 Euro. Um hier Abhilfe zu schaffen, werden Hinweisschilder aufgestellt und den Siesbacher Bürger\*innen die Möglichkeit eröffnet, an jedem 2. Samstag im Monat zwischen 09:00 und 09:30 Uhr diese Abfälle am Gemeinschaftshaus abzugeben. Eine detaillierte Information hierzu folgt. Die Bauarbeiten an der **Friedhofsmauer** werden ab dem 22. Juni 2020 beginnen. Die Gemeinde will in Eigenleistung eine neue **Wasserentnahmestelle** und einen Begegnungs- und Ruheplatz auf dem Friedhof herrichten.

Das Gemeinschaftshaus kann ab sofort wieder genutzt werden, wobei die Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen durch die jeweiligen Nutzer zu bestätigen ist. Die Ratsmitglieder wurden über die Möglichkeit zur Meldung von Ausfällen der Straßenlampen informiert. Die Bürger\*innen können sich auf der Homepage informieren. Der Bürgermeister informierte über die angefallenen Kosten bei der Ausbesserung der **Struth-Chaussee** in Höhe von 1390 Euro.

Aus der Mitte des Rates wurde auf das Gefahrenpotential der neu verlegten Pflastersteine an den Bushaltestellen im Unterdorf und am Grill-Backes hingewiesen. Hier besteht unmittelbarer Handlungsbedarf. Der Beginn der Arbeiten für die Verlegung des **Glasfaserkabels** ist weiterhin nicht bekannt. Leider gibt es auf dem **Friedhof** einige **ungepflegte Gräber**. Der Bürgermeister wurde gebeten, die Nutzungsberechtigten nun direkt darauf aufmerksam zu machen und zur Abhilfe aufzufordern. Die nächste Gemeinderatsitzung wird wieder im Birkenfelder Anzeiger veröffentlicht.